

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der Berlin Tourismus & Kongress GmbH (*visitBerlin*)

Die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (nachfolgend –*visitBerlin*–) bietet über die Buchungstrecken „TOMAS®-Reservierungssystem“ und „*visitBerlin*-Shop“ die Möglichkeit, die **Berlin WelcomeCard (nachfolgend „BWC“)**, die **BWC Museumsinsel** sowie die **Berlin CityTourCard (nachfolgend „CTC“)** für die Tarifbereiche AB und ABC und auch Souvenirs, Broschüren, Erlebnistickets, Reiseangebote und Hotelübernachtungen online zu bestellen und käuflich zu erwerben.

Die beiden oben genannten Buchungstrecken (TOMAS®-Reservierungssystem und *visitBerlin*-Shop) unterscheiden sich durch ihre zu erwerbenden Inhalte als auch in z.B. Zahlungsmodalitäten, zu tätige Angaben bei Kauf oder den Widerrufsmöglichkeiten. Um Ihnen den Erwerb unserer Produkte in den verschiedenen Buchungstrecken so einfach wie möglich zu machen, finden Sie in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für beide Buchungstrecken, jeweils aufgliedert nach **TOMAS®-Reservierungssystem** und ***visitBerlin*-Shop** (<http://www.shop.visitberlin.de>), die entsprechenden Regelungen. Regelungen, die für beide Buchungstrecken gelten, finden Sie im jeweiligen Abschnitt vorangestellt.

§ 1 Produkte

1. Die BWC sowie die CTC ermöglichen die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) sowie die Inanspruchnahme zahlreicher Ermäßigungen der eingebundenen touristischen Leistungsträger. Die **BWC Museumsinsel** ermöglicht zusätzlich zu den Leistungen der BWC den freien Eintritt in die Museen der Museumsinsel (Sonderausstellungen ausgeschlossen). Die BWC sowie die CTC können als **Hardticket** für die Tarifbereiche AB und ABC erworben werden. Der Erwerb eines **Online-Tickets** ist nur für den Tarifbereich AB möglich. Der Erwerb eines **Vouchers** ist nur für den Tarifbereich ABC möglich.

2. Zudem haben Sie über den ***visitBerlin*-Shop** die Möglichkeit, Souvenirs und Versandbroschüren zu erwerben. Über das **TOMAS®-Reservierungssystem** werden zusätzlich Erlebnistickets, Reiseangebote und Hotelübernachtungen vermittelt.

§ 2 Anwendungsbereich

1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge, die mit einem Verbraucher i.S.d. § 13 BGB oder Unternehmer (nachfolgend -Kunde-) über die TOMAS®-Buchungstrecke *visitBerlins* oder den *visitBerlin*-Shop geschlossen werden. Abweichenden Regelungen wird widersprochen. Andere als die hierin enthaltenen Regelungen werden nur mit ausdrücklicher schriftlicher Anerkennung von *visitBerlin* wirksam.

2. Diese AGB gelten auch für zukünftige Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

3. Ein Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

4. Ein Unternehmer im Sinne dieser AGB ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbstständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

§ 3 Vertragspartner/ Ansprechpartner

1. Der Kaufvertrag kommt zustande mit der Berlin Tourismus & Kongress GmbH (*visitBerlin*), Am Karlsbad 11, 10785 Berlin. Weitere Informationen zum Verkäufer finden Sie im Impressum.

2. Das Berlin Service Center steht Ihnen für Fragen und Anregungen zu unseren Produkten und Leistungen sowie etwaigen Beschwerden oder Beanstandungen unter der Telefonnummer +49 (0) 30 - 25 00 25 zur Verfügung.

3. Für die Inanspruchnahme der in der BWC/CTC bzw. BWC Museumsinsel inkludierten Leistungen gelten die jeweiligen Geschäfts- bzw. Beförderungsbedingungen der Leistungsträger. Die jeweiligen AGB/Beförderungsbedingungen sind über die Leistungsträger einsehbar. Die Veranstalter bzw. Anbieter behalten sich Änderungen des Leistungsangebots, der Öffnungszeiten, der Preise bzw. der Leistungszeiträume ausdrücklich vor.

§ 4 Angebote, Vertragsschluss, Leistungs- und Lieferungspflicht

1. Die Darstellung der Produkte stellt kein rechtlich bindendes Angebot, sondern einen unverbindlichen Online-Katalog dar. Durch Anklicken des Buttons „Kaufen“/„zahlungspflichtig bestellen“ geben Sie eine verbindliche Bestellung der im Warenkorb enthaltenen Waren ab. Die Bestätigung des Eingangs der Bestellung erfolgt unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung und stellt noch keine Vertragsannahme dar. Durch Versand einer Bestellbestätigung an die von Ihnen benannte E-Mail-Adresse nehmen wir Ihre Bestellung an.

Bestellabwicklung und Kontaktaufnahme erfolgen automatisiert per E-Mail. Die Bestelldaten werden gespeichert und können unter Angabe der Buchungsnummer unter der obengenannten Service-Nummer abgefragt werden. Die Bestelldaten umfassen den Vertragstext nebst der AGB. Die Übermittlung der Bestelldaten an den Kunden erfolgt in Textform per E-Mail.

Der Kunde hat sicherzustellen, dass die von ihm zur Bestätigung der Bestellung/zur Bestellabwicklung angegebene E-Mail-Adresse zutreffend ist, so dass unter dieser Adresse die von *visitBerlin* versandten E-Mails empfangen werden können. Insbesondere hat der Kunde bei dem Einsatz von SPAM-Filtern sicherzustellen, dass von *visitBerlin* versandte E-Mails zugestellt werden können.

Je nach Ticketart (**Voucher, Online-Ticket, Hardticket**) sind bei der Bestellung von BWC- sowie CTC-Produkten neben der Auswahl der Gültigkeit (48h, 72h, 4 Tage, 5 Tage oder 6 Tage) und des Tarifbereichs (AB oder ABC) folgende Angaben zu tätigen:

a) **Voucher:** Name des Kunden/Nutzungsberechtigten

1. **TOMAS®-Reservierungssystem:** es ist zusätzlich das Datum der ersten Leistungsanspruchnahme (und Uhrzeit für die Varianten BWC/CTC 48h und BWC/CTC 72h) anzugeben

2. ***visitBerlin*-Shop:** es kann ein Dritter als Abholer eingetragen werden

- b) **Online-Ticket:** Datum der ersten Leistungsanspruchnahme (und Uhrzeit für die Varianten BWC/CTC 48h und BWC/CTC 72h) sowie der Name des Kunden/Nutzungsberechtigten
- c) **Hardticket:** keine weiteren Angaben notwendig.

Wenn Sie im Falle von a) und b) keine Auswahl treffen, wird systemisch das tagesaktuelle Datum auf dem Ticket generiert. Alle Angaben sind verbindlich und können nach dem Kauf nicht mehr geändert werden.

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von *visitBerlin*. Der Kunde ist nicht berechtigt, über die Vorbehaltsware zu verfügen. Erlischt das Vorbehaltseigentum durch Verarbeitung der von *visitBerlin* gelieferten Ware (z. B. durch Verbindung mit anderen Sachen), so überträgt der Kunde bereits jetzt das Miteigentum an der durch Verbindung entstandenen Sache auf *visitBerlin*. Die Übergabe wird dadurch ersetzt, dass der Kunde die durch Verbindung entstandene neue Sache für *visitBerlin* unentgeltlich verwahrt.

2. Im Falle von Bestellungen über das **TOMAS®-Reservierungssystem** ist der Erwerb von **Vouchern** (Tarifbereich ABC) bzw. der BWC Museumsinsel (Tarifbereiche AB und ABC) möglich, die in den nachfolgend genannten Berlin Tourist Infos/Einlösestellen gegen ein Hardticket einzutauschen sind. Über diese Buchungsstrecke ist weiterhin der Erwerb von **Online-Tickets** (Tarifbereich AB) möglich. Das Online-Ticket berechtigt zur sofortigen Leistungsanspruchnahme durch den Kunden für den auf dem Online-Ticket angegebenen Zeitraum (Datum, Uhrzeit, Gültigkeit) - ein Eintauschen gegen ein Hardticket ist insoweit nicht notwendig.

Nach erfolgter Bestellbestätigung erfolgt der Versand der erworbenen Voucher an die von Ihnen benannte E-Mail-Adresse. Die Selbstabholung bestellter Waren ist nicht möglich.

Je Kunde können maximal 20 Voucher bestellt werden.

3. Im Falle von Bestellungen über den **visitBerlin-Shop** ist der Erwerb von **Hardtickets** bzw. BWC Museumsinsel für die Tarifbereiche AB und ABC sowie von Vouchern für den Tarifbereich ABC möglich. Die Voucher sind in den nachfolgend genannten Berlin Tourist Infos/Einlösestellen in Berlin gegen ein Hardticket einzutauschen. Die Hardtickets werden per Post zum Kunden versandt und berechtigen diesen zur sofortigen Leistungsanspruchnahme.

Die Bestelldaten registrierter Kunden werden im *visitBerlin*-Shop gespeichert und können jederzeit unter <https://shop.visitberlin.de/checkout/onepage/index/> im passwortgeschützten Kundenkonto unter Angabe der entsprechenden Login-Daten eingesehen werden. Im Falle einer Gastbestellung sind die Bestelldaten nach Abschluss des Bestellvorgangs aus Sicherheitsgründen nicht mehr unter <http://shop.visitberlin.de> zugänglich. Sie haben die Möglichkeit, den Kaufvertrag in deutscher oder englischer Sprache abzuschließen.

Voucher/Online-Tickets/Download-Artikel werden per E-Mail zugestellt. Die Lieferung von Waren/Hardtickets erfolgt regelmäßig auf dem Versandwege (postalische Zustellung) an die vom Kunden angegebene Lieferanschrift gegen Aushändigung einer Empfangsbestätigung. Die Selbstabholung bestellter Waren/Hardtickets ist nicht möglich.

Die Lieferung per Post erfolgt in Deutschland innerhalb von 5 Tagen (Standard- DHL Versand), in das europäische Ausland innerhalb von 5-10 Tagen und in das außereuropäische Ausland innerhalb von 10-14 Tagen. An Sonn- und Feiertagen erfolgen keine Warenzustellungen.

Sollte der Kunde oder eine zum Empfang berechtigte Person an der genannten Lieferanschrift nicht angetroffen werden, ist *visitBerlin*

berechtigt, die Warenlieferung auch an einen Ersatzempfänger auszuhändigen. Als Ersatzempfänger kommen insbesondere andere, im Haushalt des Kunden bzw. zur genannten Lieferanschrift anwesende Personen in Betracht. Wird die Sendung an einen Nachbarn des Bestellers übergeben, beginnt die Widerrufsfrist gem. § 5 dieser AGB jedoch erst mit Entgegennahme der Sendung durch den Besteller.

Sollte die Zustellung der Warenlieferung an die vom Kunden genannte Lieferanschrift nicht möglich sein, trägt der Kunde die Kosten der erfolglosen Zustellung. Dies gilt nicht, wenn der Kunde Verbraucher ist und die Warenannahme aus Gründen, die der Kunde bzw. die empfangsberechtigte Person nicht zu vertreten haben, unmöglich war.

Der Kunde ist nicht zum Schadensersatz verpflichtet, wenn aufgrund von höherer Gewalt oder anderen Ereignissen die Lieferung wesentlich erschwert oder unmöglich wird und *visitBerlin* dieses nicht zu vertreten hat. Zu solchen Ereignissen zählen insbesondere: Feuer, Überschwemmung, Arbeitskampf, Betriebsstörungen, Streik und behördliche Anordnungen, die nicht dem Betriebsrisiko von *visitBerlin* zuzurechnen sind. Der Kunde wird in den genannten Fällen unverzüglich über die fehlende Liefermöglichkeit unterrichtet und eine bereits erbrachte Leistung wird unverzüglich erstattet.

Teillieferungen sind zulässig, soweit nicht der Kunde erkennbar kein Interesse an ihnen hat oder ihm diese erkennbar nicht zumutbar sind. Macht *visitBerlin* von diesem Recht Gebrauch, werden Verpackungs- und Versandkosten nur einmalig erhoben.

visitBerlin behält sich das Recht vor, im Falle nicht ordnungsgemäßer Belieferung durch eigene Lieferanten vom Vertrag zurückzutreten. *visitBerlin* wird alle zumutbaren Anstrengungen unternehmen, um die Ware zu beschaffen. Im Falle der Nichtverfügbarkeit oder der nur teilweisen Verfügbarkeit der Ware wird der Kunde unverzüglich informiert und eine etwaig erbrachte Gegenleistung unverzüglich erstattet.

Je Kunde können maximal 50 Voucher bestellt werden.

§ 5 Produktvarianten und Nutzung der BWC & CTC/Rabattbedingungen der Leistungsträger

1. Die Berlin WelcomeCard (BWC) beinhaltet das Berlin WelcomeCard-Ticket (als Voucher, Online-Ticket oder Hardticket) für den öffentlichen Personennahverkehr und den Berlin WelcomeCard Guide. Der BWC-Guide wird jedem Nutzer der BWC ausgehändigt. Pro Gruppe (max. 4 Personen) ist ein Guide pro Gruppe ausreichend, für jede weitere Person wird ein zusätzlicher Guide benötigt.

2. Die Berlin CityTourCard (CTC) beinhaltet das CTC-Ticket (als Voucher, Online-Ticket oder Hardticket) für den öffentlichen Personennahverkehr und die CityTourCard Produktzugabe. Diese wird jedem einzelnen Nutzer der CTC ausgehändigt.

3. Die Inanspruchnahme der jeweiligen Ermäßigungen touristischer Leistungsträger ist nur auf Vorlage des Tickets möglich. Der Nutzer hat das BWC/CTC-Ticket vor Leistungsanspruchnahme unaufgefordert vorzulegen. Zusätzlich ist bei Nutzung der BWC die Vorlage des BWC-Guides notwendig.

4. Bei Erwerb der BWC Museumsinsel erhält der Nutzer zusätzlich während der Gültigkeitsdauer täglich einmal freien Eintritt in die Museen der Museumsinsel Berlin (Sonderausstellungen ausgeschlossen).

5. Die BWC sowie die CTC sind für 48/72 Stunden bzw. für 4, 5 oder 6 Tage erhältlich (Onlineticket nur als AB-Variante, Voucher nur als ABC-Variante) und gewähren in diesem Zeitrahmen freie Fahrt innerhalb des Tarifbereiches Berlin AB bzw. ABC des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg - nach- folgend „VBB“ - (S- und U-Bahn, Bus, Straßenbahnen sowie Züge des Regionalverkehrs - ausgenommen Ausflugs- und Sonderlinien). Die BWC Museumsinsel ist lediglich für 72 Stunden erhältlich.

6. **Hardtickets** sind vor Antritt der Fahrt bzw. erstmaliger Inanspruchnahme der touristischen Leistungsträger an den ausgewiesenen Automaten der Verkehrsunternehmen zu entwerten. Der Gültigkeitszeitraum von 48/72 Stunden bzw. 4, 5 oder 6 Tagen beginnt erst mit der Entwertung. Eine Entwertung ist jeweils bis zum 31.12. des Kalenderjahres in dem der Erwerb erfolgte möglich, längstens jedoch mit einer Gültigkeitsdauer bis zum 02.01. (48-Stunden-Ticket) bzw. 03.01. (72-Stunden-Ticket) bzw. 03.01. um 0:00 Uhr (4-Tagekarte) bzw. 04.01. um 0:00 Uhr (5-Tagekarte) bzw. 05.01. um 0:00 Uhr (6-Tagekarte) des Folgejahres möglich.

7. **Online-Tickets** müssen vor der ersten Inanspruchnahme nicht gesondert entwertet werden. Deren Gültigkeitszeitraum hängt vom Datum (und der Uhrzeit für die Varianten BWC/CTC 48h und BWC/CTC 72h) auf dem Online-Ticket ab. 4-, 5- bzw. 6-Tageskarten laufen am letzten Gültigkeits- tag um 0:00 Uhr ab.

8. Die Vorlage eines gültigen Tickets ist vor der Leistungsanspruchnahme, mithin auch vor erstmaligem Fahrtantritt, jeweils erforderlich.

9. Der Verkaufspreis beinhaltet einen Fahrkostenanteil inkl. gesetzlicher MwSt. nach Maßgabe der Angaben auf dem Ticket. Die Vereinnahmung des Fahrkostenanteils erfolgt seitens *visitBerlins* namens und für Rechnung der Verkehrsunternehmen. Der Anspruch des Nutzers auf Beförderung entsteht unmittelbar gegenüber den Verkehrsunternehmen nach Maßgabe der Beförderungsbedingungen im Tarifbereich des VBB.

10. Die Ermäßigungen auf Angebote zahlreicher touristischer Leistungsträger, z.B. Stadtrundfahrten, -rundgänge, Schiffsfahrten, den Besuch von Museen/Theatern und Sehenswürdigkeiten sowie die Teilnahme an zahlreichen Attraktionen können je nach Anbieter/Leistungsart bei der BWC bis zu 50 %, bei der CTC bis zu 30% betragen. Freier Eintritt in ausgewählte Einrichtungen ist über die BWC Museumsinsel (vgl. § 5 Nr.4) möglich.

11. Die Ermäßigungen für Bühnenveranstaltungen werden, wenn nicht anders ausgewiesen, nur an der Abendkasse gewährt, alle anderen an den Tageskassen der Anbieter (gilt nur für die BWC).

12. Die Ermäßigungen gelten, sofern nicht anders ausgewiesen, für einen Erwachsenen und auf den normalen, nicht ermäßigten Preis. Kinderermäßigungen werden, sofern angeboten und nicht anders angegeben, für bis zu drei Kinder unter 15 Jahren gewährt.

13. Die nachträgliche Inanspruchnahme von Ermäßigungen nach Ablauf der Gültigkeitsdauer des Tickets der BWC/CTC bzw. eine Auszahlung nicht in Anspruch genommener Ermäßigungen ist ausgeschlossen.

14. Die Veranstalter bzw. Anbieter behalten sich Änderungen des Leistungsangebots, der Öffnungszeiten, der Normalpreise bzw. Leistungszeit- räume ausdrücklich vor.

15. Der BWC- Guide kann nicht getrennt von einem gültigen BWC-Ticket veräußert werden. Der Verstoß gegen diese Bestimmung wird rechtlich verfolgt.

16. Die BWC sowie die CTC sind vom Umtausch ausgeschlossen.

§ 6 Hinweise für den Umgang mit Vouchern/Online-Tickets

Wichtige Hinweise für den Umgang mit Vouchern:

Voucher (nur als ABC-Variante verfügbar) werden anhand der Voucher-Nummer systemisch entwertet und sind daher nur einmalig in einer der nachfolgend genannten Berlin Tourist Infos/Einlösestellen (inklusive aller Berlin Tourist Infos) in ein Hardticket einlösbar. Dort erhalten Sie auch den BWC-Guide sowie die CTC-Produktzugabe.

Der Voucher selbst gilt nicht als Fahrschein und gewährt auch keinen Rabatt/bzw. Eintritt bei touristischen Leistungsträgern.

Die Kosten für die Fahrt zur Einlösestelle werden nicht erstattet. *visitBerlin* haftet als Herausgeberin des Vouchers nicht für etwaige Personen- oder Sachschäden, die der Kunde anlässlich der Fahrt zur Einlösestelle erleidet.

Der Voucher kann ausschließlich von der auf ihm ausgewiesenen Person (in der Regel der Besteller) eingelöst werden. Für diesen besteht bei der Online-Bestellung über den **visitBerlin-Shop** jedoch die Möglichkeit, einen Dritten im Voraus als Abholer anzugeben und diesen zur Einlösung zu berechtigen. Der Besteller bzw. Abholer muss sich bei der Einlösung mittels eines gültigen Personaldokuments legitimieren. Die Berlin Tourist Infos/Einlösestellen sind berechtigt, legitimierende Personaldaten vor der Einlösung des Vouchers zu erfassen und sich die Ausgabe unter- schriftlich bestätigen zu lassen. Der Voucher ist nicht übertragbar, kann nicht in bar ausbezahlt und nur einmal eingelöst werden.

Der Voucher ist nur innerhalb des benannten Zeitrahmens gültig. Beginnend mit dem von Ihnen angegebenen Datum der Anreise haben Sie je nach Ticketvariante 2-6 Tage Zeit, den Voucher in einer der Berlin Tourist Infos/Einlösestellen einzutauschen. Für die Einlösung des Vouchers ist dessen Vorlage unabdingbar.

Bei der Einlösung selbst entstehen keine Gebühren bzw. ist kein Entgelt geschuldet.

Wird der Voucher nicht rechtzeitig eingelöst oder geht er verloren, erstattet *visitBerlin* keinen Ersatz.

Der Kunde ist nicht berechtigt, den ausgedruckten Voucher zu reproduzieren, zu vervielfältigen oder zu verändern. Der Kunde hat den Voucher nach Empfang/Ausdruck so aufzubewahren, dass Dritte keinen Zugriff nehmen können. Erfolgt eine Vervielfältigung des Tickets durch Dritte oder geht der Voucher vor der Einlösung verloren, geht der Schaden zu Lasten des Kunden. Eine Erstattung des Kaufpreises bei Verlust des Vouchers oder Vervielfältigung des Vouchers durch Dritte ist ausgeschlossen.

Die besonderen Bestimmungen für den Umgang mit dem Voucher und dessen Einlösung gelten aus Sicherheitsgründen zur Meidung von Betrugsfällen im Online-Zahlungsverkehr.

Jeder Missbrauch der Voucher, deren Nachdruck etc. ist strafbar und wird zur Anzeige gebracht. *visitBerlin* behält sich in diesem Fall die Geltendmachung von Schadensersatz ausdrücklich vor.

Standorte der Berlin Tourist Infos sowie weitere Einlösestellen für Voucher

Berlin Tourist Infos:

- **Im Hauptbahnhof**
Erdgeschoss, Eingang Europaplatz
- **Im Flughafen Tegel (TXL)**
direkt am Gate A 01
- **Im Europa-Center**
Tauentzienstraße 9, Erdgeschoss
- **Am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB)**
Masurenallee 4-6
- **Im Brandenburger Tor**
Pariser Platz, südliches Torhaus
- **Hotel Park Inn by Radisson Berlin Alexanderplatz**
Alexanderplatz 7, Hotelloobby

Einlösestellen für Voucher:

- **DER Touristik Airportservices GmbH (TXL)**
Flughafen Berlin Tegel - Gate A 02 13405 Berlin
- **ZOB Zentraler Omnibusbahnhof Berlin**
ZOB Reisebüro Haupthalle - Masurenallee 4-6
- **Tourist-Information Berlin-Schönefeld (SXF)**
Flughafen Berlin Schönefeld - SXF Terminal A,
Haupthalle / Erdgeschoss rechts

Änderungen behalten wir uns jederzeit vor! Aktuelle Informationen zu allen Berlin Tourist Infos, zu allen Einlösestellen und zu den jeweiligen Öffnungszeiten finden Sie unter: <http://shop.visitberlin.de/de/voucher>.

Wichtige Hinweise für den Umgang mit Online-Tickets:

Online-Tickets (nur als AB-Variante verfügbar) sind durch den Kunden nach Kauf und vor der ersten Inanspruchnahme in DIN-A4-Größe auszudrucken. Zudem ist ein BWC-Guide in einer der nachfolgend genannten Berlin Tourist Infos einzufordern. Der BWC-Guide wird jedem Nutzer der BWC ausgehändigt. Pro Gruppe (max. 4 Personen) ist ein Guide pro Gruppe ausreichend, für jede weitere Person wird ein zusätzlicher Guide benötigt.

Das Online-Ticket gilt sodann unmittelbar als Fahrschein und gewährt einen Rabatt/bzw. Eintritt bei touristischen Leistungsträgern. Das Online-Ticket gilt nur für den auf diesem angegebenen Zeitraum (Datum, Uhrzeit, Gültigkeit).

Das Online-Ticket kann ausschließlich von der auf ihm ausgewiesenen Person (in der Regel der Besteller) genutzt werden. Der Kunde kann bei Leistungsinanspruchnahme aufgefordert werden, sich mittels eines gültigen Personaldokuments zu legitimieren. Das Online-Ticket ist nicht übertragbar und kann nicht in bar ausbezahlt werden. Wird das Online-Ticket nicht genutzt oder geht es verloren, erstattet *visitBerlin* keinen Ersatz.

Der Kunde ist nicht berechtigt, das Online-Ticket zu reproduzieren, zu vervielfältigen oder zu verändern. Der Kunde hat das Online-Ticket nach Empfang/Ausdruck so aufzubewahren, dass Dritte keinen Zugriff

nehmen können. Erfolgt eine Vervielfältigung des Tickets durch Dritte oder geht das Online-Ticket vor der Leistungsinanspruchnahme verloren, geht der Schaden zu Lasten des Kunden. Eine Erstattung des Kaufpreises bei Verlust des Online-Tickets oder Vervielfältigung des Online-Tickets durch Dritte ist ausgeschlossen.

Jeder Missbrauch des Online-Tickets, deren Nachdruck etc. ist strafbar und wird zur Anzeige gebracht. *visitBerlin* behält sich in diesem Fall die Geltendmachung von Schadensersatz ausdrücklich vor.

§ 7 Preise, Zahlungsbedingungen und Versandkosten

1. Die angegebenen Preise sind Endpreise und enthalten die in Deutschland jeweils gesetzlich geltende Umsatzsteuer. Andere als die hier genannten Zahlungsarten werden von *visitBerlin* nicht akzeptiert. Sollte entgegen dieser Regelung seitens des Kunden Bargeld übersandt werden, z.B. für die Übersendung von Infomaterialien, übernimmt *visitBerlin* da- hingehend keine Haftung für etwaiges Abhandenkommen.

2. Der Kaufpreis wird sofort mit der Bestellung im Voraus fällig und kann per **Kreditkarte** (American Express, Mastercard, Visa) entrichtet werden. In diesem Fall erfolgt die Belastung Ihres Kontos unmittelbar nach Abschluss des Bestellvorgangs. Wir akzeptieren die Kreditkarten Visa, Mastercard/Eurocard und American Express.

3. Bei Bestellungen aus Ländern außerhalb der Europäischen Union können im Einzelfall weitere Kosten anfallen, die *visitBerlin* nicht zu vertreten hat und die vom Kunden zu tragen sind. Hierzu zählen beispielsweise Kosten für die Geldübermittlung durch Kreditinstitute (z.B. Überweisungsgebühren, Wechselkursgebühren).

4. Befindet sich der Kunde mit der Zahlung im Verzug, so beansprucht *visitBerlin* Verzugszinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank, wenn weder der Kunde noch *visitBerlin* einen niedrigeren bzw. höheren Schaden nachweisen. Die Verzugszinsen fallen bei Überschreitung des Zahlungsziels auch ohne Mahnung an

5. Dem Kunden werden etwaige Versand- und Lieferkosten länderspezifisch unter <https://shop.visitberlin.de/versand> dargestellt. Zudem werden vor Abschluss des Bestellvorgangs die konkret für den Kunden anfallenden Versandkosten über den Warenkorb gesondert ausgewiesen. Für den Online-Versand der Voucher bzw. Online-Tickets per E-Mail fallen keine Versandkosten an.

6. Im Falle von Bestellungen über das **TOMAS®-Reservierungssystem** kann die Zahlung auch im Wege des **Elektronischen Lastschriftverfahrens** (ELV) entrichtet werden. In diesem Fall erteilt der Kunde zugunsten *visitBerlins* ein Mandat, das die Belastung des Girokontos des Kunden mit dem zu zahlenden Preis im Wege der SEPA-Lastschrift erlaubt. Das Mandat ist Teil der Bestätigung. Der Einzug der Lastschrift erfolgt 5 Tage nach Rechnungsdatum. Die Frist für die Vorabankündigung (Pre-Notification) wird auf 3 Tage verkürzt. Sie sichern zu, für die Deckung des Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund von Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zu Ihren Lasten, solange die Nichteinlösung oder die Rückbuchung nicht durch *visitBerlin* verursacht wurden.

7. Weiterhin kann im Falle von Bestellungen über den *visitBerlin*-Shop oder das **TOMAS®-Reservierungssystem** die Zahlung auch per **PayPal** entrichtet werden. In diesem Fall nutzen Sie einen Online-Zahlungsservice, mit dem Sie online sicher, einfach und schnell bezahlen können – und das kostenlos. Die Nutzung erfordert jedoch Ihre Anmeldung bzw. Registrierung bei PayPal. Haben Sie sich für die Nutzung von PayPal entschieden und dort Ihre Bankverbindung oder Kreditkartendaten hinterlegt, können Sie beim Bezahlvorgang

„Zahlung per PayPal“ wählen und einfach nach dem Einloggen in Ihren persönlichen PayPal-Account unter Eingabe Ihrer E-Mail Adresse und Ihres Passwortes bezahlen. Nähere Informationen zum PayPal-Zahlungssystem erhalten Sie unter <http://www.paypal.de/de>.

§ 8 Widerrufsbelehrung

1. Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu: Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Dieses Widerrufsrecht besteht jedoch nicht beim Erwerb eines Vouchers, eines Onlinetickets, eines Hardtickets oder der BWC Museumsinsel (siehe § 8 Absatz 6).

2. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

3. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns:

Berlin Tourismus & Kongress GmbH
Geschäftsbereich Customer Services &
Vertrieb Am Karlsbad 11
10785 Berlin (Germany)
Tel.: +49-(0)30-25 00 25
Fax: +49-(0)30-26 47 48 966
E-Mail: versand@visitBerlin.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefonanruf, Fax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vier- zehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Wir tragen die Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie dieses an:

Berlin Tourismus & Kongress GmbH
Geschäftsbereich Customer Services &
Vertrieb Am Karlsbad 11

10785 Berlin
Fax: +49-(0)30-26 47 48 966

E-Mail: versand@visitBerlin.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*):

Bestellt am (*)/erhalten am (*):

Name des/der Verbraucher(s):

Anschrift des/der

Verbraucher(s):

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf

Papier): Datum:

() Unzutreffendes bitte streichen.*

Alternativ können Sie uns auch telefonisch (+49 (0) 30 25 0 25), per E-Mail (versand@visitBerlin.de) oder per Fax (+49-(0)30-26 47 48 966) kontaktieren und uns Ihren Widerruf mitteilen.

Ausschluss des Widerrufsrechts

Das gesetzliche Widerrufsrecht für Verbraucherverträge, die im Wege des Fernabsatzes zustande kamen, ist ausgeschlossen: beim Erwerb von Fahrscheinen bzw. Verträgen über die Beförderung von Personen (§ 312 Abs. 2 Nr. 5 BGB) und für Verträge über die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen Zwecken als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Kraftfahrzeugvermietung, Lieferung von Speisen und Getränken sowie zur Erbringung weiterer Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbeschäftigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen Termin oder Zeitraum vorsieht (§ 312 g Abs. 2 Nr. 9 BGB).

Für den Erwerb eines BWC/CTC Vouchers, eines BWC/CTC Onlinetickets, eines BWC/CTC Hardtickets oder der BWC Museumsinsel besteht das gesetzliche Widerrufsrecht daher nicht.

Ende der Widerrufsbelehrung

§ 9 Gewährleistung / Haftung

1. Liegt ein Mangel der Kaufsache vor, gelten die gesetzlichen Vorschriften.

2. Handelt der Kunde als Kaufmann i.S.d. § 1 HGB, trifft ihn die kaufmännische Untersuchungs- und Rügepflicht gemäß § 377 HGB. Unterlässt der Kunde die dort geregelten Anzeigepflichten, gilt die Ware als genehmigt.

3. Handelt der Kunde als Verbraucher, so wird er gebeten, angelieferte Waren mit offensichtlichen Transportschäden bei dem Zusteller zu reklamieren und hiervon *visitBerlin* in Kenntnis zu setzen. Kommt der Kunde dem nicht nach, hat dies keinerlei Auswirkungen auf seine gesetzlichen oder vertraglichen Mängelansprüche. Falls die Ware in sonstiger Weise mangelbehaftet ist, hat der Kunde dieses umgehend gegenüber *visitBerlin* anzuzeigen.

4. *visitBerlin* wird den Kunden umgehend benachrichtigen, ob die Ware durch *visitBerlin* bzw. den von *visitBerlin* beauftragten Versanddienstleister bei dem Kunden abgeholt wird oder eine Rücksendung auf Kosten von *visitBerlin* vorzunehmen ist.

5. Sollte die Zahl der gelieferten Produkte nicht mit der Bestellmenge

identisch sein, ist *visitBerlin* umgehende Benachrichtigung zu benachrichtigen.

6. Die Hinweise im BWC-Guide sowie in der CTC-Produktzugabe basieren ausschließlich auf den Angaben der kooperierenden Leistungsträger. Für die Angaben der Leistungsträger übernimmt *visitBerlin*, als Herausgeberin des Guides, keine Haftung. Die Inanspruchnahme zusätzlicher Leistungen, abweichend von den Angaben der Leistungsträger im Guide bzw. unter berlin-welcomecard.de, können zusätzliche Entgelte für den Nutzer nach sich ziehen.

7. *visitBerlin* übernimmt als Herausgeberin der BWC- sowie CTC-Produkte keine Haftung für Nicht- oder Schlechtleistung der eingebundenen Leistungsträger bzw. etwaige Personen-, Sach- oder sonstige Schäden, die der Nutzer beim Leistungsträger bzw. im Zuge der Leistungen des jeweiligen Anbieters erleidet. Derartige Ansprüche hat der Nutzer ausschließlich beim jeweiligen Leistungsträger geltend zu machen. *visitBerlin* haftet nur, soweit gesetzliche Regelungen eine Haftung zwingend vorsehen und nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit sowie bei Vorliegen einer Garantie unbeschränkt. Die Haftung im Falle leichter Fahrlässigkeit ist nur bei der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit unbeschränkt. Bei einer leicht fahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung beschränkt auf den darauf zurückzuführenden Sach- und Vermögensschäden in Höhe des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens. Die Haftung für mittelbare Schäden, insbesondere Mangelfolgeschäden, unvorhersehbare Schäden oder untypische Schäden sowie entgangenen Gewinn ist ausgeschlossen. Gleiches gilt für zufällige Schäden und höher Gewalt. *visitBerlin* schließt zudem jede Haftung für technische Störungen (z.B. Nichterreichbarkeit dieser Website) ausdrücklich aus.

§ 10 Informationen zur Online-Streitbeilegung und zur Inanspruchnahme einer Schlichtungsstelle für Verbraucherangelegenheiten

Die EU-Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten (sog. „OS-Plattform“) geschaffen. Die OS-Plattform dient als Anlaufstelle zur außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten betreffend vertragliche Verpflichtungen, die aus Online-Kaufverträgen erwachsen. Der Kunde kann die OS-Plattform unter dem folgenden Link erreichen: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

visitBerlin nimmt nicht an einem freiwilligen Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Trotzdem sind wir verpflichtet, Ihnen die Kontaktdaten der zuständigen Stelle zu nennen:

Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e.V., Straßburger Str. 8, 77694 Kehl, Telefon: +49 785179579 40, Telefax: +49 7851 79579 41 Internet: www.verbraucher-schlichter.de E-Mail: mail@verbraucher-schlichter.de

§ 11 Anwendbares Recht

Es wird die Anwendung deutschen Rechts vereinbart, mit der Maßgabe, dass dem Kunden nach Art. 6 Abs. 2 der Rom-I-Verordnung nicht der Schutz entzogen wird, der ihm durch diejenigen Bestimmungen gewährt wird, von denen nach dem Recht, das mangels einer Rechtswahl anzuwenden wäre, nicht durch Vereinbarung abgewichen werden darf.

§ 12 Erfüllungsort/ Gerichtsstand

1. Als Erfüllungsort für alle beiderseitigen Leistungen aus dem Vertrag wird der Firmensitz von *visitBerlin* vereinbart. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch

zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

2. Der Gerichtsstand wird allein am zuständigen Gericht für den Erfüllungsort vereinbart, wenn der Kunde zu den Kaufleuten im Sinne des HGB gehört, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat.

§ 13 Änderungsvorbehalt

visitBerlin behält sich das Recht vor diese AGB jederzeit zu ändern. Für den Kunden gilt jeweils die im Zeitpunkt der Bestellung bekannt gegebene Fassung der AGB, deren Kenntnisnahme vom Kunden bestätigt wurde.

§ 14 Sonstiges

Eine etwaige englische Übersetzung basiert auf dem deutschen Original. Die übersetzte Version der deutschen AGB ist eine Gefälligkeitsübersetzung und dient nur der Information sowie innerbetrieblichen Zwecken. Im Fall von Streitigkeiten, Widersprüchlichkeiten oder Abweichungen zwischen der deutschen Version und der Version in einer anderen Sprache gilt im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften die deutsche Version und ist bindend.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB nichtig sein oder werden, so bleiben die Bedingungen im Übrigen wirksam.

Stand: März 2017